

Verzeichniß  
der  
Vorlesungen,

welche

auf der Großherzoglich Hessischen

Ludewigs-Universität

zu

Gießen

im

Winterhalbjahre 18<sup>67</sup>/<sub>68</sub>

gehalten und am 4. November ihren Anfang nehmen werden.

(Die Immatriculation beginnt am 28. October.)

---

Gießen.

Druck der Brühl'schen Universitäts-Buch- und Steindruckerei (Fr. Chr. Bletsch).

## Theologie.

- Israelitische Geschichte von Mose bis auf die Zerstörung Jerusalems durch die Römer, dreistündig, Montag bis Mittwoch von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Dillmann.
- Erklärung der Psalmen, sechstündig, Montag bis Donnerstag von 3—4 Uhr, Freitag von 3—5 Uhr, Derselbe.
- Erklärung der Propheten Sacharja und Maleachi, Donnerstag von 4—5 Uhr und Samstag von 9—10 Uhr, öffentlich, Derselbe.
- Erklärung des Evangelium Johannis, fünfstündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Erklärung des Briefes an die Römer, fünfstündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
- Erklärung des Briefes an die Galater, in zwei noch zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor Dr. Gaf.
- Neutestamentliche exegetische Uebungen, Samstag von 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Biblische Theologie des Neuen Testaments, fünfstündig, Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.
- Kirchengeschichte, erste Hälfte von Christlichen Kirchengeschichte, Steffen 1864", täglich von 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
- Kirchenhistorische Uebungen, in noch zu bestimmenden Stunden, öffentlich, Derselbe.
- Evangelische Dogmatik, erste Hälfte, fünfstündig von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gaf.
- Dogmenhistorische Uebungen, in einer noch zu bestimmenden Stunde, öffentlich, Derselbe.
- Christliche Moral, fünfstündig von 8—9 Uhr, Derselbe.
- Protestantisches Kirchenrecht, dreistündig, von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Christliche Homiletik, zweistündig, Samstag von 3—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
- Pädagogik, dreistündig, Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.
- Katechetik, zweistündig, von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Zu Examinatorien und Repetitorien erbetet sich Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

## Rechtswissenschaft.

- Juristische Encyclopädie für Cameralisten und Forstleute, mit Berücksichtigung der einschlagenden Partikulargesetzgebung, 4—6 stündig, Privatdocent Dr. Merkel.
- Institutionen des römischen Rechts, täglich mit Ausnahme des Sonnabends von 10—11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, außerordentl. Professor Dr. Bülow.
- Pandekten mit Ausschluß des Erbrechts, täglich mit Ausnahme des Sonnabends von 10—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, ordentl. Professor Dr. Thering.
- Römisches Erbrecht, mit Verweisungen auf die Pandekten = Lehrbücher von Buchta und Arndts; wöchentlich 3—4 mal von 4—5 oder von 5—6 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Deurer.
- Exegetische Uebungen über ausgewählte Stellen der lib. XII. und XX. Dig., nach einem den Zuhörern mitzuthellenden besonderen Abdruck dieser Bücher, zweimal wöchentlich in noch festzusetzenden Stunden, Derselbe.

- Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, täglich außer Sonnabends von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserfchleben.
- Deutsches Privatrecht, vier Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Braun.
- Handelsrecht, zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.
- Lehnrecht, eine bis zwei Stunden wöchentlich, Derselbe.
- Deutsches Staatsrecht, täglich außer Sonnabends von 8—9 Uhr, ordentl. Prof. Dr. Wasserfchleben.
- Einleitung in das Völkerrecht, unentgeltlich, einstündig, Privatdocent Dr. Merkel.
- Gemeines deutsches Civilproceßrecht, täglich mit Ausnahme des Sonnabends von 9—10 Uhr, und Donnerstags von 5—7 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Bülow.
- Civilproceß-Praktikum und Relatorium mit schriftlichen und mündlichen Uebungen, unter Benutzung der „Rechtsfälle“ von Briegleb, dreimal wöchentlich von 4—5 oder von 5—6 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Deurer.
- Gemeines deutsches Criminalrecht mit Vergleichung des Großherzoglich Hessischen, des Preussischen und des Französischen Strafgesetzbuches, täglich von 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, ordentl. Professor Kanzler Dr. Birnbaum.
- Deutscher Strafproceß, täglich mit Ausnahme des Samstags, von 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, Privatdocent Dr. Merkel.

## Seilkunde.

- Osteologie und Syndesmologie, täglich von 10—11 Uhr, Privatdocent Professor Dr. Rehner.
- Anatomie des Menschen, täglich von 9—10 und von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gähard.
- Anleitung zur Anstellung des Situs, Montags und Donnerstags von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Secirübungen, täglich von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr, Derselbe.
- Beckenlehre, wöchentlich zweimal, unentgeltlich, Privatdocent Professor Dr. Rehner.
- Allgemeine Pathologie, vier- bis fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
- Allgemeine Therapie, dreimal wöchentlich von 4—5 Uhr, Derselbe.
- Pathologische Anatomie, mit praktischem Cursus, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Winther.
- Specielle Pathologie und Therapie, täglich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seig.
- Constitutionskrankheiten, zwei- bis dreimal wöchentlich von 5—6 Uhr, Derselbe.
- Augenheilkunde, dreimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Gerold.
- Chirurgische Pathologie und Therapie, specieller Theil, täglich von 3—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wernher.
- Chirurgische Diagnostik, dreimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Baur.
- Examinatorische Course in allen Zweigen der Chirurgie, Derselbe.
- Geburtshülfe mit Demonstrationen, täglich, Privatdocent Dr. Birnbaum.
- Krankheiten der Wöchnerinnen, dreimal wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.
- Hygiene, dreimal wöchentlich von 4—5 Uhr, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
- Receptirkunst, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Stammer.
- Gerichtliche Medicin einschließlich der Psychiatrie, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.
- Medicinische Klinik, täglich von 12 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Seig.
- Augenklinik, täglich, außerordentl. Professor Dr. Gerold.

Chirurgische Klinik, täglich von 10 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Wernher.

Geburtshülflche Klinik mit Repetitorium und Explorationsübungen, täglich von 2—3 Uhr und bei Geburten, Privatdocent Dr. Birnbaum.

Die Vorlesungen aus dem Gebiete der Arzneimittellehre werden noch näher bekannt gemacht werden, ebenso die Vorlesungen aus dem Gebiete der Tierheilkunde.

## Philosophische Wissenschaften.

### Philosophie im engeren Sinne.

Logik, Dienstags und Freitags, Abends von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmid.

Psychologie, vierstündig, Montags bis Donnerstags von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schilling.

Biblische Psychologie, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Noack.

Praktische Philosophie, als Grundriß der Ethik, des Naturrechts und der Lebensweisheit, wöchentlich in vier noch zu verabredenden Stunden, ordentl. Professor Dr. Schmid.

Geschichte der Philosophie von Kant bis auf die Gegenwart, in zwei Stunden, Freitags und Samstags von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schilling.

Aesthetik, wöchentlich dreimal, außerordentl. Professor Dr. Zimmermann.

Stylistik und Rhetorik, wöchentlich zweimal, Derselbe.

### Mathematik. Naturwissenschaften.

Algebra, vierstündig, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 5—6 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Gordan.

Zins- und Rentenrechnung, einstündig, Mittwoch von 4—5 Uhr, Derselbe.

Differential- und Integralrechnung, fünfstündig, täglich außer Samstags von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Clebsch.

Übungen im Differentiiren und Integriren, dreistündig, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 6—7 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Gordan.

Analytische Geometrie des Raumes, vierstündig, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Clebsch.

Ebene und sphärische Trigonometrie, zweistündig, Privatdocent Dr. Brill.

Übungen aus dem Gebiete der Trigonometrie, einstündig, unentgeltlich, Derselbe.

Mathematische Theorie des Lichts, zweistündig, Derselbe.

Mechanik, an den vier ersten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$  Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff.

Physik der Erde, Montags und Donnerstags von 5—6 Uhr, Derselbe.

Meteorologie, zweistündig, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Naumann.

Theoretische Chemie, zweistündig, Derselbe.

Einführung in die analytische Chemie, Montags, Mittwoch und Samstags, Morgens von 8—9 Uhr, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Engelbach.

Experimental-Chemie, unorganischer Theil, an den fünf ersten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$  Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.

Praktisch-analytischer Cursus im chemischen Laboratorium, täglich von 9 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags, gemeinschaftlich mit dem außerordentl. Professor Dr. Engelbach, Derselbe.

Chemische Technologie, dreistündig, Privatdocent Dr. Naumann.

Repetitorium über einzelne Theile der pharmaceutischen und technischen Chemie, verbunden mit praktischen Uebungen, wöchentlich zweistündig, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Engelbach.

Öthrohrpraktikum, Freitags von 2—4 Uhr, Derselbe.

Öthrohrprobirkunst, qualitativer Theil, zweistündig in noch zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor Dr. Streng.

Mineralogie, fünfstündig, Montag bis Freitag Abends von 4—5 Uhr, Derselbe.

Pflanzen-Physiologie, -Anatomie und allgemeine Botanik, Dienstags, Mittwochs und Freitags von 5—6 Uhr und Samstags von 11—12 Uhr. Damit in Verbindung Demonstrationen und Uebungen am Mikroskope, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.

Repetitorium über Botanik, Montags von 5—6 Uhr, publice, Derselbe.

Botanisches Praktikum, mikroskopische und physiologische Untersuchungen, privatissime, Derselbe.

Vergleichende Anatomie, sechsmal wöchentlich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Leuckart.

Naturgeschichte der wirbellosen Thiere, viermal wöchentlich von 3—4 Uhr, Derselbe.

Praktische Uebungen auf dem zoologischen Institute, Derselbe.

## **Staats- und Cameralwissenschaften.**

### **Bau- und Ingenieurwissenschaft.**

Nationalökonomie, an den vier ersten Wochentagen von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stahl.

Polizeiwissenschaft, an den fünf ersten Wochentagen von 3—4 Uhr, Derselbe.

Forstpolizei, Montags, Dienstags und Mittwochs von 6—7 Uhr Abends und Donnerstags von 8—9 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Heyer.

Waldwerthrechnung, Donnerstags, Freitags und Samstags von 6—7 Uhr Abends und Freitags von 8—9 Uhr Morgens, Derselbe.

Ueber Bestandsmischungen, eine Stunde wöchentlich, öffentlich, Derselbe.

Praktischer Cursus über Holzmassenaufnahme, Ertragsregelung und Forstbenutzung, Montags und Donnerstags von 2—4 Uhr mit Excursionen am Samstag Nachmittag, zweiter Lehrer der Forstwissenschaft, Oberförster Dr. Heyer.

Darstellende Geometrie, Vortrag dreimal wöchentlich von 10—11 Uhr, Uebungen Dienstags, Donnerstags und Samstags von 2—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen.

Specielle architektonische Compositionslehre, Vortrag viermal wöchentlich von 9—10 Uhr, Uebungen Montags, Mittwochs und Freitags von 2—4 Uhr, Derselbe.

Geschichte der alten Baukunst, dreimal wöchentlich von 10—11 Uhr, Derselbe.

Freihandzeichnen und Malen, täglich von 11—12 Uhr, Derselbe.

Allgemeine theoretisch-experimentale Bauconstructionslehre des Brücken- und Hochbau's, Montag, Dienstag und Mittwoch Morgens von 9—10 Uhr, mit constructiven Uebungen an zwei Nachmittagen, außerordentl. Professor Dr. Heinzerling.

Brückenbau, Donnerstag und Freitag Morgens von 9—10 Uhr, mit constructiven Uebungen an zwei Nachmittagen, Derselbe.

Theorie und Berechnung der Charnier- und schiefgewölbten Brücken, Samstag Morgens von 9—10 Uhr, mit constructiven Uebungen an einem Nachmittag, Derselbe.

Examinatorien in der allgemeinen Bauconstructionslehre und im Brückenbau mit speciellen Berechnungen von Aufgaben aus beiden Gebieten, jedes einstündig in näher zu bestimmender Stunde mit Entwerfen von Brücken- und Hochbauconstructions auf Grund der angestellten Berechnungen an zwei Nachmittagen, Derselbe.

## Historische Wissenschaften.

### Geographie.

- Geschichte der europäischen Staaten im Mittelalter, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Schäfer.
- Geschichte der Hohenstaufen, zweimal wöchentlich von 6—7 Uhr Abends, Privatdocent Dr. Ullmann.
- Politische und Culturgeschichte der Zeit Ludwigs XIV., zweistündig, ordentl. Professor Dr. Schäfer.
- Geschichte Deutschlands seit 1815, zweimal wöchentlich von 6—7 Uhr Abends, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Ullmann.
- Historische Uebungen, einmal wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.
- Die Pharaonenherrschaft in Syrien bis zur Zeit Josua's, nach den Denkmälern dargestellt, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Noack.
- Ethnographie von Hochasien und Centralasien, wöchentlich zweistündig, außerordentl. Professor Dr. von Schlagintweit.
- Physikalische Geographie von Indien, wöchentlich zweistündig, Derselbe.

### Philologie.

#### a) Altclassische.

- Herodotus, dreistündig von 11—12 Uhr an den drei ersten Wochentagen, ordentl. Professor Dr. Lange.
- Ueber Pindars Oden, zweimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.
- Ueber Sophokles Oedipus auf Kolonos, zweimal wöchentlich, Derselbe.
- Römische Literaturgeschichte, fünfstündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lange.
- Ueber Tacitus Germania, zweimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.
- Kritik und Hermeneutik, wöchentlich einmal, Donnerstags von 11—12 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Lübbert.
- Ueber Metrik, viermal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.
- Griechische und römische Mythologie, wöchentlich viermal, Montags, Dienstags, Donnerstags, Freitags von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Lübbert.

#### b) Orientalische.

- Vergleichende Grammatik der semitischen Dialekte, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Müller.
- Fortsetzung des arabischen Lehrkursus, zweistündig, Derselbe.
- Grammatik der persischen Sprache nach seinen *Institutiones linguae persicae*, nebst Erklärung der *Narrationes persicae* von Rosen, dreistündig, Derselbe.
- Grammatik der Sanskrit-Sprache, nebst Erklärung des *Vetälapancavingati* nach der *Anthologia sanscritica* von Lassen-Gildemeister, dreistündig, Derselbe.
- Fortsetzung des Sanskrit-Lehrkursus, dreistündig, Derselbe.

c) **N e u e r e.**

- Grammatik der gothischen Sprache und aus der Bibelübersetzung des Wiflas das Evangelium Matthäi nach Schmeller's Ausgabe (Stuttgart 1827), dreimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Weigand.
- Ausgewählte Abschnitte aus angelsächsischen Dichtungen, nach den Abdrücken in Rieger's alt- und angelsächsischem Lesebuch (Gießen 1861), einmal wöchentlich, öffentlich, Derselbe.
- Geschichte der deutschen Literatur im Zeitalter der Romantik und der Befreiungskriege, zweimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Zimmermann.
- Die deutsche Heldensage, wöchentlich zweimal, Derselbe.

### **Philologisches Seminar.**

Die schriftlichen Arbeiten leitet Dienstags von 9—10 Uhr der Director des Seminars, ordentl. Professor Dr. Lange; derselbe läßt Sophokles' Elektra Montags und Donnerstags von 9—10 Uhr interpretiren. Die lateinischen Stilübungen leitet Freitags von 9—10 Uhr der zweite Lehrer am Seminar, außerordentl. Professor Dr. Lübbert; derselbe läßt das zehnte Buch des Quintilianus Mittwochs und Samstags von 9—10 Uhr interpretiren.

### **Mathematisches Seminar.**

Uebungen aus dem Gebiete der analytischen Geometrie der Ebene leitet einstündig ordentl. Professor Dr. Clebsch, Mittwochs von 9—10 Uhr; Uebungen in analytischer Mechanik Mittwochs von 8—9 Uhr außerordentl. Professor Dr. Jordan.

### **Physikalisches Seminar.**

Die experimental-physikalischen Uebungen leitet Mittwochs von 2—4 Uhr und Samstags von 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr ordentl. Professor Dr. Buff.

---

### **Unterricht in freien Künsten ertheilen:**

- Im Reiten: Stallmeister Freiherr Grempp von Freudenstein.
- In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Musikdirector Miedler.
- Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzmeister Röse.
- In der Gabelsberger'schen Stenographie: Lehrer Müller.

---

Die Universitäts-Bibliothek ist Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—12 Uhr und Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr offen.

Das akademische Antiken-Kabinet wird den Studirenden Montags von 2—4 Uhr, das Universitäts-Herbarium Samstags von 9—11 Uhr, die geologisch-paläontologische und die oryktognostische Sammlung, sowie das zoologische Museum von 2—3 Uhr, das anatomische und pathologische Museum, sowie die oryktognostische Unterrichts- und Krystall-Modellsammlung in der Aula in noch näher zu bezeichnenden Stunden zur Ansicht offen stehen.

---